

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 48 (1975-1976)

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pestalozzianum
8035 Zürich

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
84. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 68. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Heilpädagogischen Gesellschaft,
der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen, sowie
des Verbandes Schweizerischer Kinderheime

INHALT / SOMMAIRE

J. L. Chancerel: Analyse des objectifs et évaluation

Dr. Lothar Kübel: Richterliche Prognosen zur Täterschaft junger Menschen
aus der Sicht des Jugendrichters

Internationale Umschau

Buchbesprechungen

Heilpädagogische Rundschau

Dr. E. Bauer: Wir bauen ein Schulhaus für unsere geistig behinderten Kinder

Dr. W. Schweisheimer: Geistig zurückgebliebene Kinder haben ein Recht auf Ausbildung

Dr. R. Skoda-Somogyi: Das Lesegerät «Readmaster» im Unterricht

11

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen – Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, Eichenstr. 53, 4054 Basel

In der Schweizer Erziehungs-Rundschau veröffentlichte Artikel geben ausschließlich die Meinung der Verfasser, nicht der Redaktionen wieder. Die Zeitschrift ist ein Forum freier pädagogischer Aussprache.

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug jährlich Fr. 14.—, halbjährlich Fr. 8.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 15.—, halbjährlich Fr. 9.—. Ausland bei direktem Bezug Fr. 20.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen. Abonnements-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adressänderungen an die Expedition der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstraße 84, Tel. 071 22 45 44 oder an das Verlagsbüro und die Inseratenverwaltung der Schweizer Erziehungs-Rundschau, Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstraße 58, Telefon 01 34 68 36.

Kanton Glarus

Stellenausschreibung

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des

SCHULPSYCHOLOGEN

auf den 1. Mai 1976 wieder zu besetzen.

Die **Tätigkeit** umfaßt die Diagnostik von Lern- und Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen, die Beratung von Eltern, Lehrern und Schulbehörden, die Erstellung von psychologischen Berichten und Gutachten zu Händen der Schulräte, Waisenämter und der Jugendanwaltschaft. Zudem besteht ein Lehrauftrag an der Seminarabteilung der Kantonsschule Glarus.

Wahlvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium als Erziehungsberater oder Schulpsychologe. Anwärter mit vorgängiger Primarlehrerpraxis erhalten den Vorzug.

Der **Beitritt zur Beamtenversicherungskasse** des Kantons Glarus ist obligatorisch.

Die **Besoldung** richtet sich nach der Verordnung über die Besoldungen der Staatsbediensteten. Dienstjahre in der gleichen Funktion werden angerechnet.

Nähere **Auskunft** über das Pflichtenheft des Schulpsychologen erteilt der bisherige Inhaber, Kurt Kull, dipl. Schulpsychologe, Telefon 058 63 11 01, intern 70, nach Voranmeldung.

Anmeldungen sind bis zum **6. März 1976** der **Erziehungsdirektion des Kantons Glarus, 8750 Glarus**, einzureichen. Der Anmeldung sind die Ausweise über die Studien und die bisherige praktische Tätigkeit, ein ausführlich geschriebener Lebenslauf und ein Leumundszeugnis beizulegen.

Erziehungsdirektion des Kantons Glarus
Fritz Etter

Die Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Bern

suchen – wegen Erreichung der Altersgrenze der bisherigen Stelleninhaberin – für die Abteilung Schulheim eine

Sprachtherapeutin / Logopädin

Aufgabenbereich: Selbständige Tätigkeit im Rahmen eines Teams von Therapeutinnen, Lehrern und Erzieherinnen in einer Sonderschule für körperbehinderte Kinder im Alter von 5 bis 16 Jahren (Primarschulstufe).

Wir erwarten: Diplom als Logopädin, wenn möglich mit Ausbildung in neurophysiologischer Therapie (Bobath).

Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, die notwendige Spezialausbildung nachzuholen.

Wir bieten: Gute Arbeitsatmosphäre, gute Regelung von Ferien und Freizeit. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsordnung des Kantons Bern.

Anstellungsdatum: Frühling 1976 oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Direktion der Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Reichenbachstraße 122, 3004 Bern.

Weitere Auskünfte erteilen Dr. med. U. Aebi, Chefarzt, oder W. Albrecht, leitender Therapeut.

Gesucht auf Frühjahr 1976

Gruppenleiterin

(Mitarbeiterin des Leiters)

für praktische Beschäftigung und Betreuung geistig und körperlich Behinderter in

Glerner Werkstätte für Behinderte
Luchsingen GL – Teilzeit-Stelle

Auskunft u. Anmeldung bei R. Meyer, Pro Infirmis, Schulerhaus, 8750 Glarus, ☎ 058 61 34 89

Schule zum kleinen Christoffel Feldmeilen

Für unsere heilpädagogisch geführte private Sonderschule für normalintelligente, lernbehinderte Kinder suchen wir, als Nachfolger/in unserer Unterstufenlehrerin,

Lehrkraft

mit anerkannter heilpädagogischer Ausbildung. Wir unterrichten pro Gruppe maximal acht Schüler, und das Ziel der Sonderschulung ist grundsätzlich die (Wieder-) Eingliederung in eine Normalklasse. Die Stelle kann im Frühjahr 1976 angetreten werden.

Nähere Auskünfte erteilt gerne der Präsident unserer Genossenschaft, Herr Peter Gut, Seestr. 92, 8703 Erlenbach (Telefon Geschäft 01 27 16 90, privat 01 90 10 04).